

Betriebsanleitung

EH750-3

EH1100-3

Starrrahmen-Muldenkipper

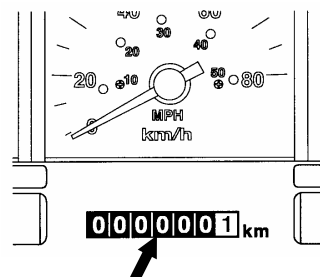
Serienr.
EH750-3
EH1100-3

411TDD: 77598 und folgende
441LDD: 77589 und folgende

HITACHI

8. KILOMETERZÄHLER

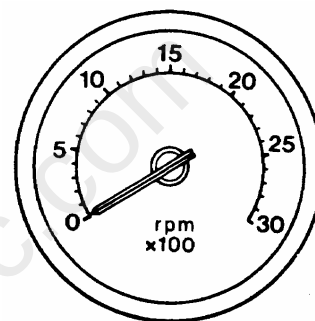
Dieser zusätzliche Kilometerzähler zeigt die vom Fahrzeug zurückgelegte Gesamtstrecke in Kilometern an.



OM21036

9. DREHZAHLMESSER

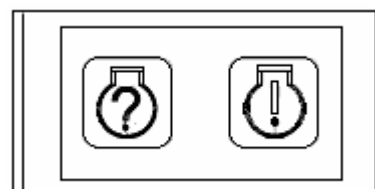
Dieses Instrument zeigt die Drehzahl der Motorkurbelwelle in Umdrehungen pro Minute (U/min) an. Der Bereich ist 0-3000 U/min.



OM21037

10. MOTORLEUCHTE

Von dieser Motorstörungsleuchte (gelb) wird angezeigt, dass der Motor eine Störung aufweist, die so bald wie möglich untersucht werden muss. (Rot) zeigt an, dass das **ECM** eine Störung erkannt hat, durch die der Motor beschädigt werden kann; in diesem Fall leuchten sowohl die gelbe als auch die rote Kontrollleuchte. Das Fahrzeug anhalten, den Wählhebel auf **N (Neutral)** stellen und die Feststellbremse anziehen. Den Motor sofort abstellen und das zuständige Wartungspersonal über die Störung informieren.



OM21038

11. LASTÜBERWACHUNGSSYSTEM HAULTRONIC III™

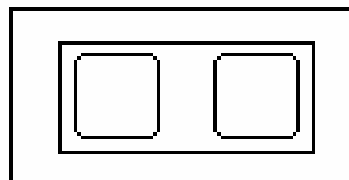
Dieses System zeigt vier Lastzustände an:

Gelb: 95-110 % der Nenn-Nutzlast

Gelb blinkend: 70-95 % der Nenn-Nutzlast

Rot: Über 120 % der Nenn-Nutzlast

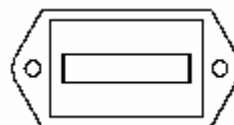
Rot blinkend: 110-120 % der Nenn-Nutzlast



OM21039

12. LASTZÄHLER

Zählt die Anzahl der Lastzyklen. Um den Lastzähler zurückzusetzen, den Reset-Taster gedrückt halten, bis „88888888“ und dann „0“ angezeigt wird.



OM21040



OM21041

Schaltautomatik



ACHTUNG: In den niedrigeren Gängen (1 bis 5) schaltet das Getriebe in einen höheren Gang, wenn die Motordrehzahl etwa 2.400 U/min erreicht hat.

Die Maschine nicht in der NEUTRAL-Stellung rollen lassen. Dies kann dazu führen, dass das Getriebe schwer beschädigt wird und der Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug verliert.

Beim Wählhebel der elektronischen Nutzfahrzeug-Getriebesteuerung von Allison (CEC II) handelt es sich um ein elektronisch-mechanisches Steuergerät. Der Wählhebel besitzt eine Sperre, die ein versehentliches Schalten zwischen **R1** und **R2**, **N** und **D** verhindert. Um den Wählhebel aus einer dieser Positionen zu lösen, muss zuerst die Sperre durch Drücken des Entriegelungsknopfs (1) am Griff des Hebels gelöst werden. Wurde ein Vorwärtsgang eingelegt, kann in andere Vorwärtsgänge geschaltet werden, indem der Wählhebel einfach auf den gewünschten Gang geschaltet wird.

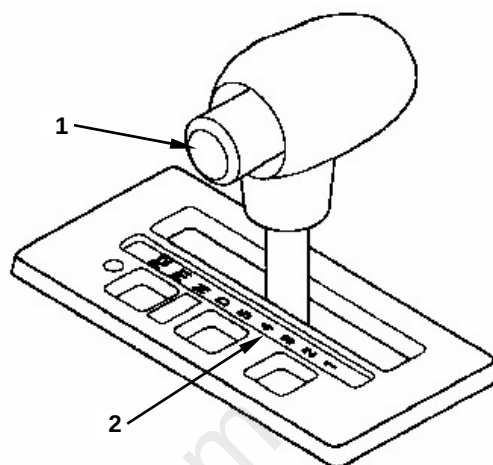
Der eingelegte Gang erscheint auf der Digitalanzeige (2). Für die Vorwärtsgänge wird die Nummer des höchsten Gangs für die jeweilige Position angezeigt.



HINWEIS: Starrrahmen-Muldenkipper können nur in der Neutralstellung gestartet werden.

N NEUTRAL – Diese Einstellung zum Anlassen des Motors, zum Überprüfen des Fahrzeugzubehörs und für den Leerlaufbetrieb verwenden. Das Getriebe schaltet automatisch auf Neutral, wenn der Schlüsselschalter auf **ON** gedreht wird. Kann der Motor in einer anderen Wählhebelstellung gestartet werden, liegt das an einer Fehlfunktion des Anlasserkreises, der sofort repariert werden muss. Beim Abschalten des Motors, Wählhebel auf Neutral stellen und Feststellbremse anziehen.

R1/R2 RÜCKWÄRTS – Diese Einstellungen sind für die Rückwärtsfahrt vorgesehen. Das Fahrzeug ist völlig zum Stillstand zu bringen, bevor aus einem Vorwärtsgang auf R1 oder R2 bzw. von R1 oder R2 in einen Vorwärtsgang geschaltet wird. R1 ist ein Rückwärtsgang mit niedriger und R2 ein Rückwärtsgang mit hoher Geschwindigkeit. Der Rückfahralarm ertönt, wenn einer der beiden Rückwärtsgänge eingelegt wird. Es kann nur bei niedriger Fahrgeschwindigkeit und kleiner Drosselklappenstellung von R1 in R2 oder R2 in R1 geschaltet werden.



OM21099

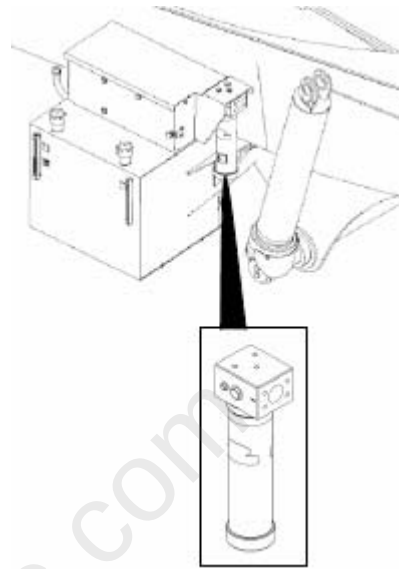
3

Muldenhydraulik-Filtereinsatz wechseln --- Alle 6 Monate oder 2500 Stunden



ACHTUNG: Heißes Öl kann schwere Verbrühungen verursachen.

1. Den Motor abstellen und die Räder blockieren.
2. Die Schraube und den O-Ring unten am Filtersammelgefäß entfernen und das Öl in einen geeigneten Behälter ablaufen lassen.
3. Das Sammelgefäß und den Filtereinsatz abnehmen und sorgfältig auf Verunreinigungen überprüfen. Sichtbarer Schmutz oder Verunreinigungen können auf Schäden an Bauteilen hinweisen. Den Filtereinsatz entsorgen.
4. Die übrigen Bauteile auf Schäden und Fehlfunktionen überprüfen. Nach Bedarf ersetzen. Die Innenseite des Sammelgefäßes reinigen.
5. Zum Einbau die Schritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen. Einen neuen Filtereinsatz mit neuem O-Ring einsetzen, die Kappe in der Steuerleitung des Bewegungssteuerungsventils festziehen und auf Undichtigkeiten prüfen.

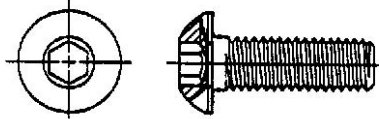


OM21198

WARTUNG

ANZUGSMOMENTE

Stahllegierung F835 -- Rundkopf-Innensechskantschrauben



Verzinkt mit gelbem Dichromat, ohne Loctite

Gewindegröße	Durchmesser	Klemmung lbs	Berechn. Anzugsmoment lbf·ft * =lbf·in	Berechn. Anzugsmoment Nm
1/4 -20	0,2500	3 784	* 199	22
5/16 -18	0,3125	6 236	34	46
3/8 -16	0,3750	9 223	61	82
1/2 -13	0,5000	16 886	148	200
5/8 -11	0,6250	26 894	294	399

Das verwendete Anzugsmoment muss innerhalb von +/-5 % des berechneten Anzugsmoments liegen.

Aus mittelfristiger Lagerung

Schmiersystem füllen:

- Ölwanne, Ölfilter und Kraftstofffilter füllen.
- Soweit erforderlich, das Kühlsystem füllen.
- Die Kurbelwelle durch Anlassen des Motors drehen, bis der Öldruck auf dem Instrument angezeigt wird oder die Warnleuchte erlischt.
- Motor anlassen. Siehe die im Kapitel „Inbetriebnahme“ in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Maßnahmen.

Aus langfristiger Lagerung

Den Verschluss aus dem Hauptölkanal entfernen. Ein warmes leichtes Mineralöl verwenden. Das Konservierungsöl ganz aus dem Motor herauspülen. Während des Spülens die Kurbelwelle für drei oder vier Umdrehungen blockieren.

Ölwanne, Ölfilter und Kraftstofffilter füllen.

Das Rostschutzmittel aus dem Kühlsystem ablassen. Das Kühlsystem mit Kühlmittel füllen.

Schmiersystem füllen:

- Die Kurbelwelle durch Anlassen des Motors drehen, bis der Öldruck auf dem Instrument angezeigt wird oder die Warnleuchte erlischt.
- Motor anlassen. Siehe die im Kapitel „Inbetriebnahme“ in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Maßnahmen.

Vollversion verfügbar

Hitachi EH750-3, EH1100-3 Muldenkipper Betriebsanleitung (GM8R4-1-2)

Hitachi EH750-3 und EH1100-3 Betriebsanleitung als PDF für Betrieb, Prüfungen, Transport und Wartung. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

Buch-Nr.: GM8R4-1-2 · Seitenzahl: 337 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch